

# Jules Guesde Garden, Alfortville

Alfortville liegt am Zusammenfluss von Marne und Seine, drei Kilometer flussaufwärts von Paris. Während der letzten 40 Jahre hat der Ort durch den Sozialwohnungsbau einen neuen Entwicklungsschub erfahren.

Das Gelände des Jardin Jules Guesde ist ein übriggebliebenes Stück Land zwischen den neuen 10- bis 15-stöckigen Wohntürmen. Die Haupt-

probleme bei diesem Garten bestanden in der Notwendigkeit, einerseits einen breiten Verbindungsweg zwischen Wohnbauten und Straße zu schaffen und andererseits den immensen Größenunterschied zwischen den Fußgängerzonen und den gigantischen Wohntürmen zu überspielen. Außerdem musste das Profil des Gartens hochwasserdämmende Funktionen erfüllen.

Das Projekt nutzt die großen Erdhaufen, die beim Aushub für die Wohnbauten anfielen, und bettet so die Wege in einen überschaubaren urbanen Raum ein. Die Hügel sind dicht bepflanzt mit 150 Bäumen, die dem Wohnviertel einen Hauch von Exotik verleihen.

**Design:**  
Christophe Girot

**Auftraggeber:**  
Stadt Alfortville

**Surface:**  
0,7 ha

## Ausgewählte Projekte

**Daten:**  
Wettbewerb 1998  
Bau 2000

**Budget:**  
300 000 Euros



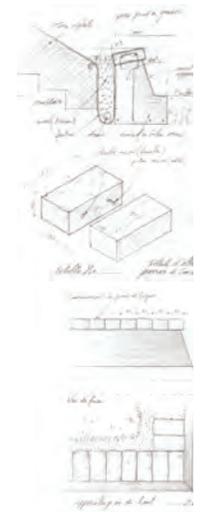
1



4



5



6



2



3



7



8

- 1-3 Fotos des Gartens
- 4 Plan
- 5 Fotos des Projekts
- 6 Details
- 7-8 Bepflanzung